

Frau  
Bundesrätin Micheline Calmy-Rey  
Eidgenössisches Departement  
für auswärtige Angelegenheiten  
Bundeshaus West  
3003 Bern

Zürich, 18. Februar 2006 MH

**Betreff: „Mehr Respekt für Muslime“**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit großer Freude haben wir Ihre, im Betreff genannte öffentliche Verlautbarung über die Sonntagszeitung an die Schweizer Bevölkerung gelesen.

Wir sind der aufrichtigen Überzeugung, dass jede positive, auch sozialpolitische Aktion eine mindest ebensolche Reaktion zur Folge hat.

Wahrlich, Allah tut kein Unrecht; auch nicht vom Gewicht eines Stäubchens. Und ist da irgendeine gute Tat, so vervielfacht Er sie und gibt von Sich aus gewaltigen Lohn.  
*Qur'an [4:40]*

Möge der Allmächtige Gott Sie segnen, Sie den Weg Seines Wohlgefallens leiten und Ihre guten Vorhaben zum Erfolg führen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Gesellschaft Schweiz -  
Islamische Welt (GSIW)**



Michael Muhammad Hanel  
Vizepräsident  
[muhammad.hanel@gsiw.ch](mailto:muhammad.hanel@gsiw.ch)

PS: Hinweis: Mein Beitrag von 7/2005 zur aktuellen Diskussion: <http://www.fro.at/sendungen/islam/Islamismus.htm>